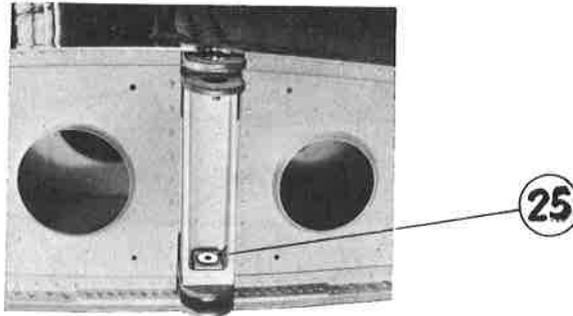


- Mit Aussenflügel vorsichtig ausfahren; Distanzscheibe (25) beim unteren Holmanschluss entfernen und deponieren.



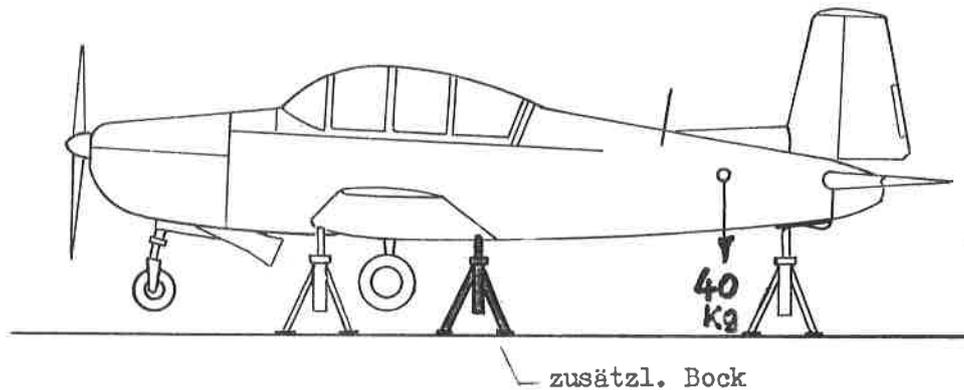
F+W 59 P65

Anmerkung: Diese Distanzscheibe (25) ist für jeden Flügel individuell angepasst und darf nicht verwechselt werden. Bei Montage eines Ersatz-Flügels muss diese Scheibe event. nachbearbeitet oder durch eine dickere ersetzt werden (Art.Nr. 59F-100.32 Pos.1 (2mm) und Pos.2 (2,5 mm)).

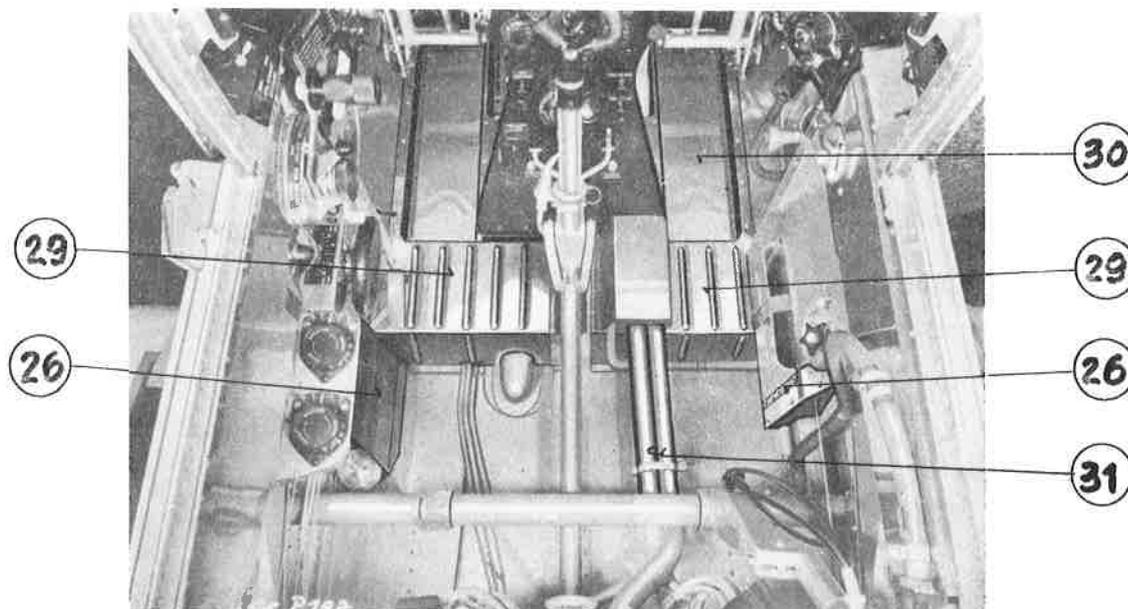
- 03 Demontage des Flügelmittelstückes

(Aussenflügel demontiert)

- Flugzeug aufbocken; zusätzlich ein Bock unter Flügelmittelstück hinten (unter Landeklappen-Aktuator) stellen. Heck mit 40 kg belasten.

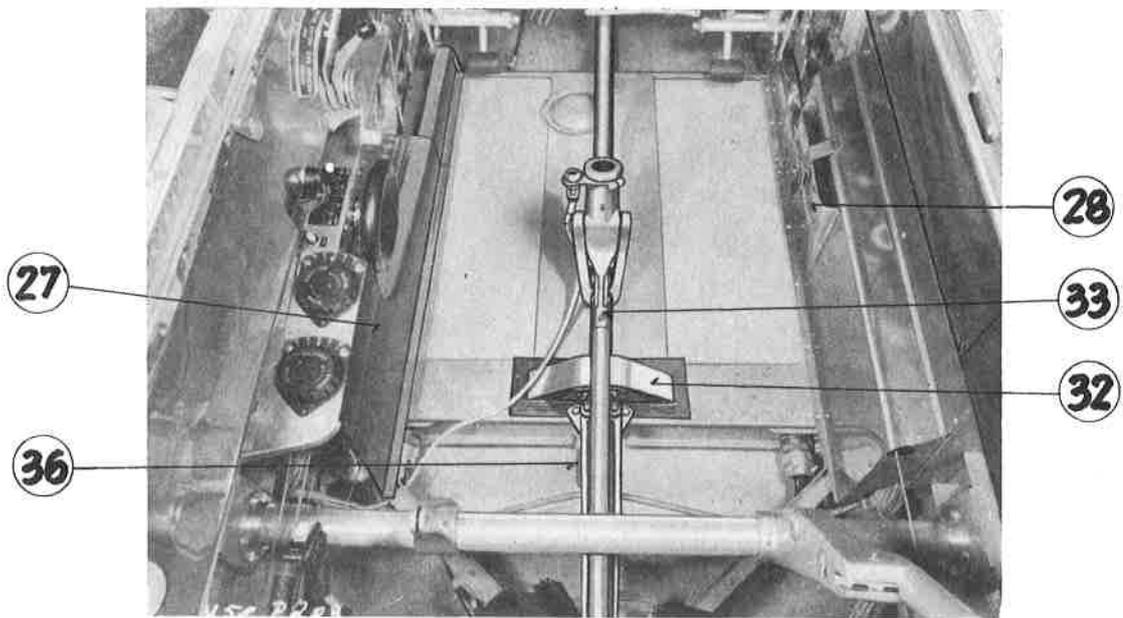


- Uebergangsbleche Flügel - Rumpf: oben (incl. Lederband), unten vorne und unten hinter den inneren Landeklappen, entfernen.
- Pilotensitze vorn und hinten ausbauen.
- Handräder der Höhentrimmung vorn und hinten ausbauen.
- Seitliche Verschaltungsbleche in den Besatzungsräumen entfernen: vorn links und rechts unten (26), hinten links unten (27) und hinten rechts vollständig (28).
- Boden-Uebergangsbleche im vorderen Besatzungsraum zwischen Flügelmittelstück und Fussrastenblech (29) entfernen.
- Vorderes Fussrastenblech rechts (30) ausbauen.
- Frischluft- und Warmluftrohr für den hinteren Besatzungsraum (31) ausbauen. Trennstelle zwischen Brandschott und Windschutz.



F+W 58 P 197

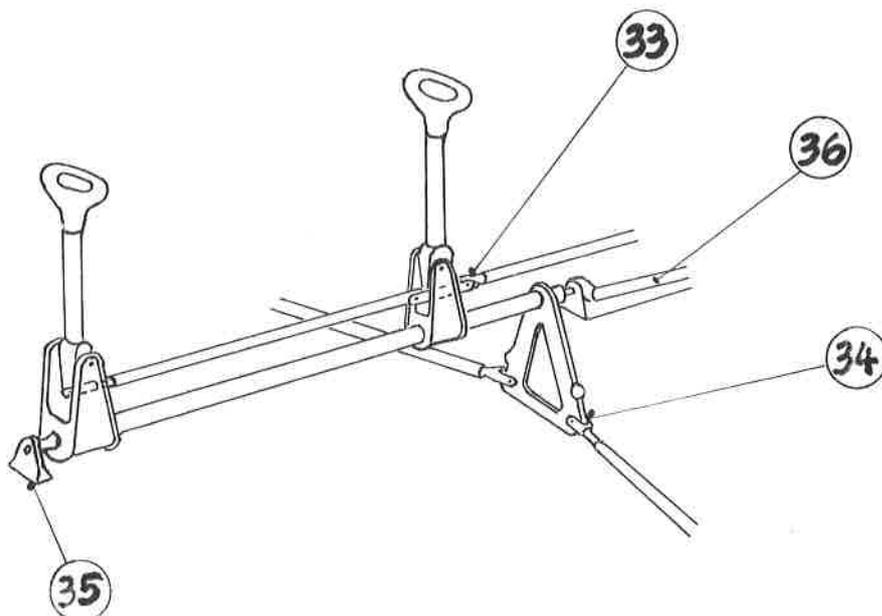
Vorderer Besatzungsraum



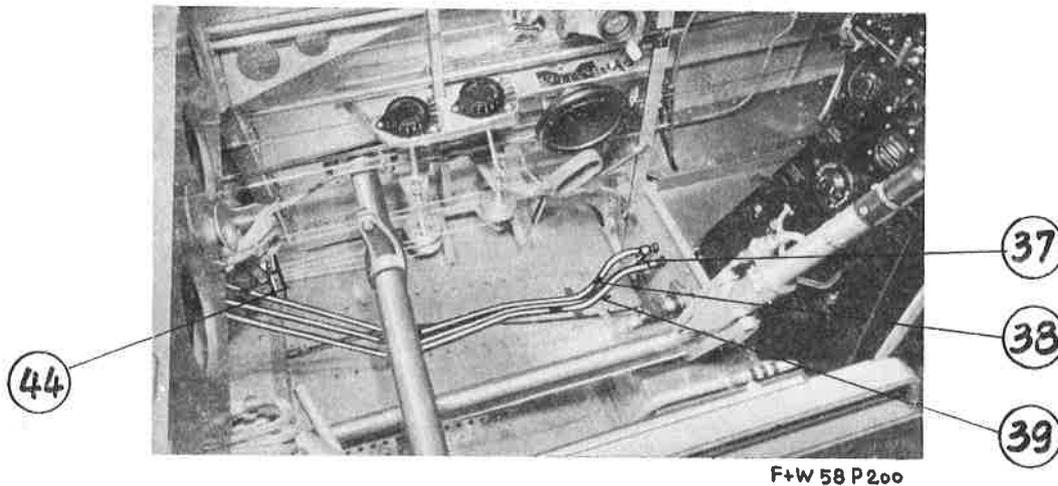
F+W 58 P203

Hinterer Besatzungsraum

- Verschaltungskasten (32) des Querruder-Schwenkhebels entfernen.
- Höhensteuer-Stosstange beim hinteren Handsteuer (33), sowie Querruder-Stosstange am Schwenkhebel (34) abhängen.
- Beide Steuerknüppelschäfte ausbauen (Funkkabel am vord. Knüppel am Schalter der Sende- bzw. BV-Taste trennen).
- Handsteuerung mit Welle und Schwenkhebel, incl. vorderes Lager (35) komplett ausbauen.
- Hinteres Lager-Gusstück (36) ausbauen.

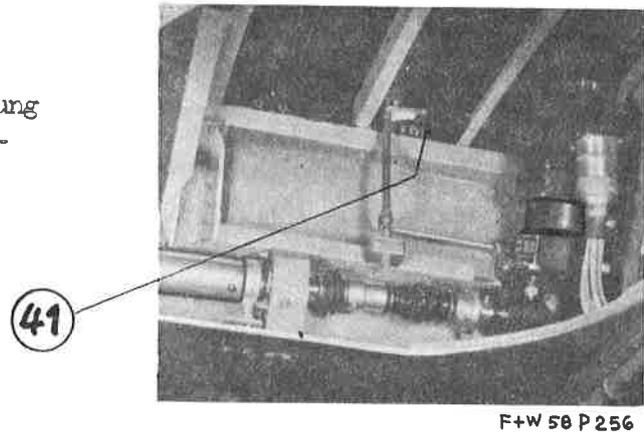


- Instrumentenleitungen für Ladedruck (37), Schmierstoff- (38) und Treibstoffdruck (39) für den hinteren Besatzungsraum ausbauen. Trennstelle am Spt.2

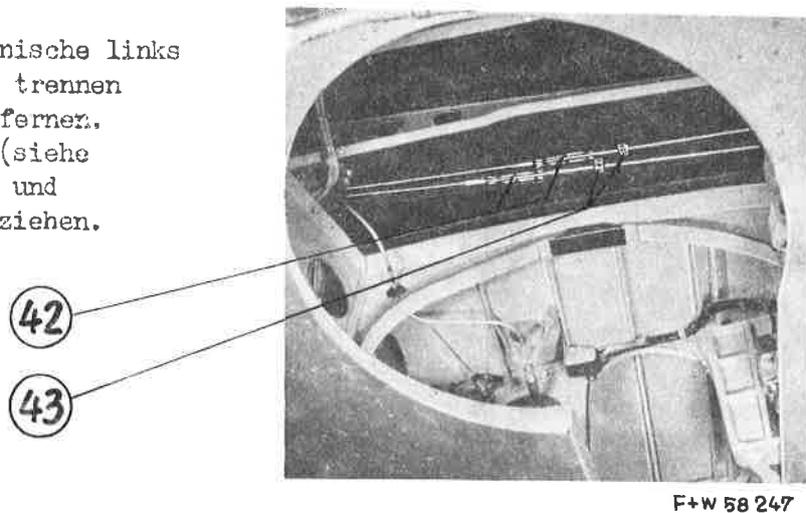


Vorderer Besatzungsraum

- Bowdenzug der Fahrwerk-Aktuator-Kupplung am Umlenkhebel (41) trennen; Führungssupport des Bowdenkabels (unmittelbar vor dieser Trennstelle) lösen und Bowdenkabel nach vorn herausziehen.



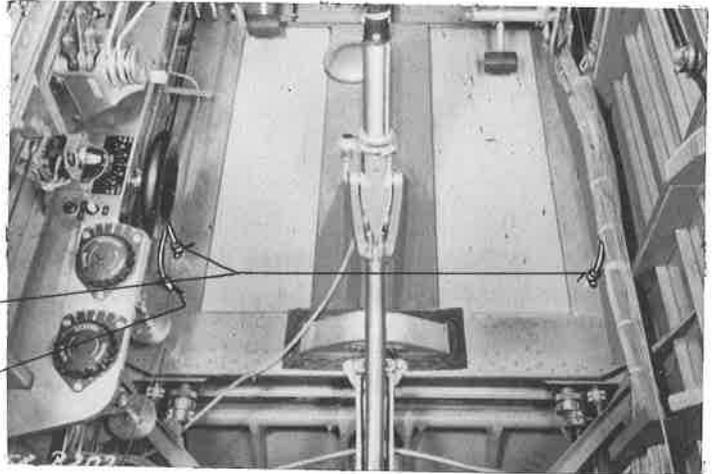
- Querruder-Trimmkabel in Radnische links an den Spannschlössern (42) trennen und Anschlagbriden (43) entfernen. Resofil-Führungsstück (44) (siehe oberste Abbildung) ausbauen und Trimmkabel nach vorn herausziehen.



- Bremsflüssigkeit ablassen.
- Bremsleitungsverschraubungen im Bodenblech des hinteren Besatzungsraumes (45) links und rechts lösen.
- Staudruckleitung an Gummimuffe (46) trennen.

45

46

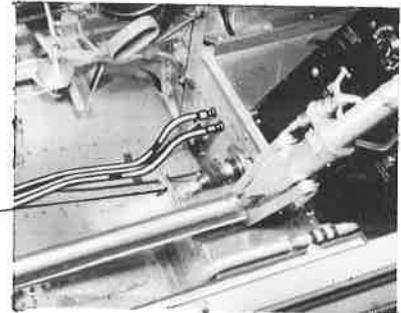


Hinterer Besatzungsraum

F+W 58 P 203

- Teflon-Dichtscheibe (47) hinter der Kupplung der Bugfahrwerk-Antriebswelle ausbauen.

47



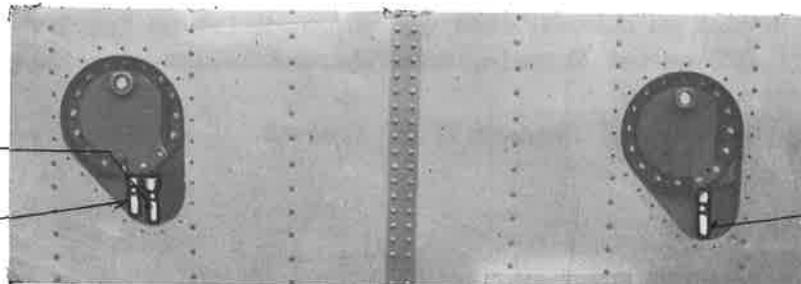
F+W 58 P 200

Vord. Besatzungsraum

- Fahrwerk-Aktuator ausbauen nach Abschnitt 14.12-09.
- Schmierstoff-Entlüftungsleitung (vom Separator in's Freie) demontieren; Trennstelle am Brandschott unten.
- Handlochdeckel unter Treibstoff-Entnahmevlanschen von Tank links und rechts entfernen.
- Treibstoff ablassen (Tank links und rechts).

48

49



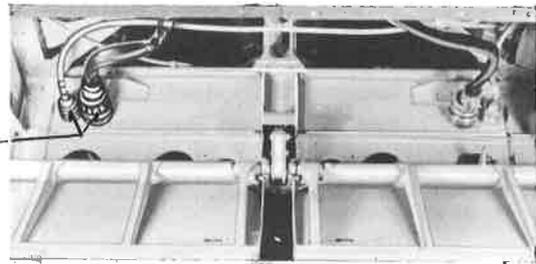
F+W 58 P 267

48

- Treibstoff-Entnahmeleitungen (48) links und rechts, sowie Rücklaufleitung (49) (nur links) ausbauen.

- Stecker-Durchführungen am Hilfs-  
holm (40), je 2 links und rechts,  
trennen.

40



F+W 58 P 248

- Flz.-Aufhängevorrichtung Art.Nr. 60F-W-16 an den vorges. Stellen am Rumpf  
anschiessen und Seile leicht anspannen.

- Muttern der Rumpfanschluss-Bolzen lösen  
(vorerst PAL-Muttern entfernen):

- 2 Muttern am Nasenanschluss (5)  
(zugänglich von unten)

5

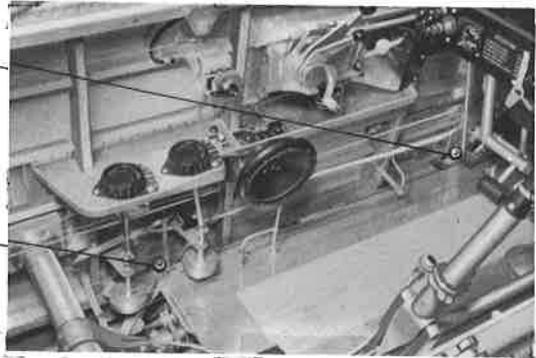


F+W 59 P 66

- je 2 am Hauptholm (2)
- und hinten (1)  
(zugänglich vom hinteren  
Besatzungsraum aus)

2

1



F+W 58 P 206

- Rumpf leicht anheben, bis Führungszapfen frei sind; dann vorsichtig weiter  
anheben, wobei vorn und hinten auf Bewegungsfreiheit zu achten ist.

Anmerkung: Die Anschlussbolzen am Hauptholm (2), Art.Nr. 59F-100.39, sollen wenn möglich im Flügelmittelstück verbleiben und nur ausgebaut werden, wenn eine Deformation oder Gewinde-Beschädigung vorliegt. Vergleiche Beschreibung in Abschnitt 12.11 betreffend Bolzenpaar (2). Muss ein solcher Bolzen ersetzt werden, so ist darauf zu achten, dass das vorgeschriebene Spiel von: 0 bis max. 0,022 mm bei Normal-, und Uebermassbolzen eingehalten wird.

- Antennenkabel 41F bei Stecker Fl.10 trennen.

- 04 Montage des Flügelmittelstückes

- Vor der Montage sind die Schraubenbolzen und Muttern für die unten bezeichneten Anschlüsse peinlich sauber zu halten und die Gewinde mit

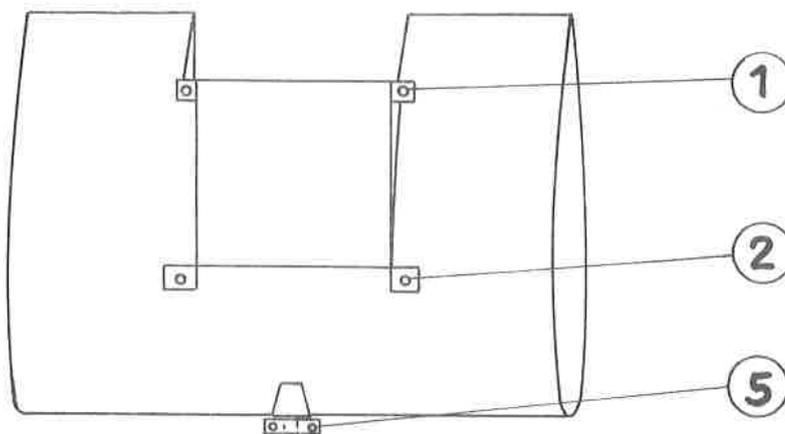
Fett "Olyt" 441, Art.Nr. 600'222

zu schmieren.

- Die Montage des Flügelmittelstückes erfolgt sinngemäss in umgekehrter Reihenfolge der Demontage.

Anmerkung: Beim Aufsetzen des Rumpfes ist zu berücksichtigen, dass der hintere Aufbockbeschlag am Flügelmittelstück nicht für die Aufnahme des Rumpfgewichtes dimensioniert ist. Bevor die Rumpf-Aufhängeseile entlastet werden, ist der Rumpf am Heck zu unterstützen und der erwähnte Spindelbock unter dem Mittelstück zu entfernen.

- Die Muttern der Anschlussbolzen am Rumpf sind mit folgenden Momenten anzuziehen:



(1) Zugbolzen hinten:	207 cmk <sub>r</sub>	} (A-801 ist gleich)
(2) Zugbolzen am Holmanschluss:	483 cmk <sub>r</sub>	
(5) Klemmbolzen des Nasenanschlusses:	483 cmk <sub>r</sub>	

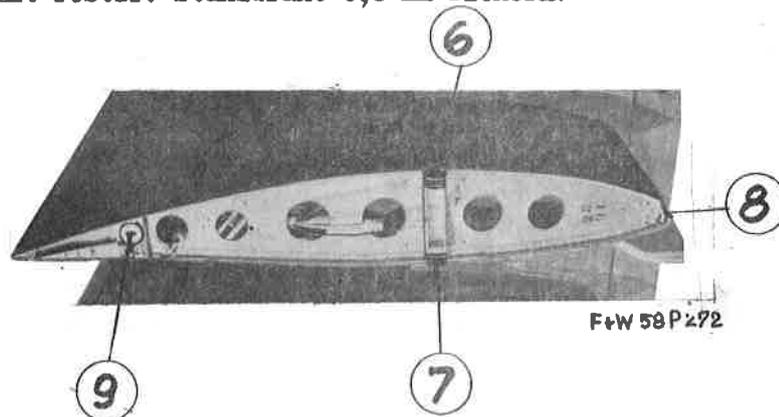
Anmerkung: Diese Anzugsmomente gelten ausdrücklich unter der Bedingung, dass die Bolzengewinde mit OLYT 441 Art. Nr. 600'222 gefettet sind !

- 05 Montage der Aussenflügel

- Distanzscheibe (25) (siehe 12.12-02) mit Fett bestreichen (wegen Haftung) und beim unteren Holmanschluss einlegen.
- Schubbüchsen und Bohrungen der Anschlusslaschen mit "Molygliss" Art.Nr.600'145 bestreichen (Sicherung gegen Anfressen).
- Gewinde der drei Befestigungsschrauben mit "Olyt" 441, Art.Nr.600'222 einfetten.
- Mit Aussenflügel horizontal einfahren, wobei auf gleichen Ausschlag der Landeklappen, sowie auf die Lage der Trimmkabel (Flügel links) und der elektr.-u. Antennen-Stecker zu achten ist. Distanzscheibe (25) dabei nicht verschieben.
- Schubbüchsen des oberen und unteren Holmanschlusses einsetzen und Zugbolzen des unteren Anschlusses montieren und provisorisch festziehen.

Anmerkung: Bei Montage eines Ersatzflügels ist jetzt auf Uebereinstimmung der Flügel-Aussenkonturen zu achten. Wenn nötig sind durch Nacharbeiten bzw. Ersetzen der Distanzscheibe die Kontur des Aussenflügels gegenüber dem Mittelstück auszumitteln.  
Die Distanzscheiben Art.Nr. 59F-100.32 sind in zwei Dicken vorrätig: Pos.1 : 2 mm; Pos. 2 : 2,5 mm.

- Schubbüchse des Nasenanschlusses montieren.
- Anschlusszapfen des hinteren Schublagers (9) montieren und mit Splint sichern.
- Befestigungsschrauben am Holmanschluss oben und am Nasenanschluss montieren.
- Alle drei Befestigungsschrauben auf die vorgeschriebenen Momente festziehen und mit rostfr. Stahldraht 0,8 mm sichern.



(6) Holmanschluss oben (Schraube M8):	130 cmkg
(7) Holmanschluss unten (Zugbolzen M8):	168 cmkg
(8) Nasenanschluss (Schraube M6):	50 cmkg

Anmerkung: Diese Anzugsmomente gelten ausdrücklich unter der Bedingung, dass die Schraubengewinde mit OLYT 441 Art.Nr. 600'222 gefettet sind !

- Verbindungen der Querruder-Stosstangen, Querruder-Trimmkabel, Staudruckleitung und der Kabelstecker für Positionslampen und Kompassgeber herstellen.